Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für bie Stadt Wiesbaben.

M 126.

Mittwoch den 1. Juni

Gefunden eine Broche, in welcher ein Portrait (Photographie). Wiesbaden, ben 30. Mai 1870. Königl. Bolizei-Direction. Sepfried.

Bekanntmachung.

Das Departements-Erfat Gefcaft für ben Stadtfreis Biesbaden pro 1870 betr.

Das Departements - Erfat - Gefcaft für ben Stadtfreis

Wiesbaden pro 1870 findet am Mittwoch den 15. Juni er. hier statt, und werden diejenigen Militärpslichtigen, welche bei dem diesjährigen Kreis-Ersah-Geschäft nicht zurudgestellt

worden find, alfo: 1) die als brauchbar bezeichneten,

2) die als dauernd unbrauchbar bezeichneten, 3) die zur Ersat-Reserve I. und II. Claffe De-fignirten,

hierburd aufgeforbert, sich an bem obengenannten Tage präcis Morgens 7 Uhr in bem Sofe bes hiefigen Rath-

hanses, Martiftraße 5, einzufinden. Genigenben Enticuldigungsgrund überhaupt ober bei bem Ramensaufrufe in bem Aushebungslofale fehlt, wird durch Anwendung gefetzlicher Zwangsmaßregeln zur sofortigen Gestellung angehalten werden, und hat nach den §§. 176 bis 179 ber Militär-Ersay-Instruction Gelb-strafe bis zu 10 Thalern oder im Falle bes Unvermögens Gefängnifftrafe, sodann vorzugsweise Einstellung, sowie Behand-lung als unsicherer Heerespflichtiger, außerdem Berlust bes etwai-gen Anspruchs auf Furuchtellung und Befreiung vom Militärbienfte aus Reflamationsgrunden gu gewärtigen.

Meklamations-Anträge werden nur dann berucksichtigt, wenn sie der Areis-Ersat-Commission zur Prüfung und Begutachtung vorgelegen haben oder die Beranlassung zur Reklamation nach dem Areis-Ersat-Geschäft entstanden ist. Familienglieder, deren Arbeits- und Aufsichtsfähigkeit dabei in Betracht tommt, haben sich in dem oden dessimmten Termine

der Departements-Erfat-Commission vorzustellen. Biesbaben, den 28. Mai 1870.

Der Civil Borfigende ber Rreis Erfag-Commiffion bes Stadtfreifes Wiesbaden.

Senfried, Röniglicher Polizei-Director.

Unter Bezugnahme auf bie Bolizeiberordnung über bas Drofchenfuhrwert in biefiger Stadt vom 27. December 1869 wird nachstebend ber für die Damen-Phastons (Ponpwagen jum Selbstfutidiren) festgesette Tarif gur allgemeinen Renntniß

Bebe Stunde foftet 3 Bulben, jebe angefangene Stunde wird für voll bezahlt.

Wiesbaden, den 25. Mai 1870. Königl. Bolizei-Direction.

Evictalladung.

Ueber bas Bermögen bes Gastwirths Wilhelm Schügler zu Wiesbaden ift der Concursproces erfannt worden.

Dingliche und perfonliche Ansprüche baran sind Freitag ben 3. Juni I. 3s. Bormittags um 9 Uhr personlich ober burch einen geborig Bevollmächtigten babier geltend gu machen bei Bermeibung des Rechtsnachtheils des ohne Befanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von ber porhandenen Bermögensmaffe.

Wiesbaben, ben 3. Mai 1870.

Königliches Amtsgericht IV.

Bekannimachung.

Samftag ben 4. Juni I. J. Rachmittags 4 Uhr wird bas heugras von 8 Morgen 15 Ruthen Domanialwiesen im Burggarten bei ber Steinmühle babier an Ort und Stelle öffentlich verfteigert.

Wiesbaden, 30. Mai 1870. Königl. Domanen-Rentamt. Reichmann.

Deugrasbersteigerung.

Mittwoch ben 8. Juni I. J. Nachmittags 3 Uhr wird das Heugras von 18 Morgen 43 Ruthen Wiesen des Central Studienfonds in dem Diffritt Salz, Gemartung Biebrich-Mosbach, an Ort und Stelle öffentlich versteigert. Wiesbaben, 30. Mai 1870. Ro

Ronigl. Domanen-Rentamt. Reidmann.

Heugrasversteigerung.

Donnerstag ben 9. Juni 1. 3. Nachmittags 31/2 Uhr wird bas Heugras von 12 Morgen 72 Ruthen Domanial-Biesen im Distrikt Grund, Gemarkung Mosbach, an Ort und Stelle öffentlich versteigert.

Wiesbaben, 30. Mai 1870. Rönigl. Domanen-Rentant. Reichmann.

Befanntmachung.

Donnerstag den 2. Juni I. J. Bormittags 11 Uhr will herr Bilbelm Beter Ruder, Adolphsberg 2 babier, ein gutes Pferd, completes Karrn, Bagen und Chaisen-Geschirr, ein Schneppfarrn, einen neuen einspannigen Wagen mit Leitern und Raften, eine Chaife gum Gin- und Zweispannigfahren zc. gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen. Wiesbaden, den 30. Mai 1870.

11152

Der Bürgermeister-Adjuntt. Coulin.

Möbel-Versteigerung.

Donnerstag ben 2. Juni I. 38., Bormittags 9 Uhr anfangend, will herr Eduard Seibert in dem Haufe Geisbergstraße No. 18a Parterre dahier allerlei gute Mobilien, als: Tische, Stiihle, Schränte, ein Raunit, Bettstellen, Bettwert, Küchengeräthe 2c., darunter eine schöne Garnitur mit grünem Rips-Ueberzug, ein breisaitiges Pianino bon Hoffabrikant 2B. Biefe in Berlin, wegen

673 perthen 136

ör, eres 399 leich

542 zwei

0250 eise ennt beres 0878

per-0461 li 311 0776 n

, 311 8916 ehend then. 200 t 311

0975

ohne ellan 1057 r, fo-0154 eller,

owie orit 0490 heres 8227

ethen 0804

0766 0997 bulen Legis allen 0698 Rero.

Abreife gegen gleich baare Zahlung versteigern laffen.

Sämmtliche Möbel sind in gutem Zustande, nur 8 Monate im Gebrauch gewesen und können am Tage vor ber Versteigerung des Nachmittags von 2 bis 6 Uhr angesehen werden

Wiesbaden, den 23. Mai 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

10681

Coulin.

Befanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts babier werben Donnerstag den 2. Mai I. Is. Bormittags 11 Uhr in dem hiesigen Kathhause solgende Ptobilien, als:

1) ein Küchenschrant,

2) ein Spiegel, 3) vier Bilber

versteigert werben.

Santian den 4. Jani Wiesbaben, ben 31. Mai 1870. Der Gerichts Executor. ullius. 329

Dente Mittwoch ben 1. Juni, Bormittags 9 Uhr: Holzversteigerung in den Staatsforsten der Königl. Oberförsterei Wiesbaden, Schlag Dopheimerhaag. (S. Tgbl. 125.) Fortsetzung der Modilien-Bersteigerung im Hotel Bender, große Burgftraße 13.

Bormittags 11 Uhr: Berfteigerung von Gemalben, Bilbelmftrage 2. (G. Tgbl. 125.)

gr. Burgftrage 13.

Heute Bormittag um 9 Uhr: Fortsetzung der Mobilien-Berfteigerung; alsdann Weinversteigerung in Gebinden und in Flaschen, sowie leerer Fäffer und Liqueure.

Ich bitte Diejenigen, welche mir noch schulden, binnen 8 Tagen ihren Berpflichtungen nachzu-M. Seck. fommen.

10889

Louisenstraße 16.

Befanntmachung.

Bum Abbalten von Mobilienversteigerungen ac. ac. empfiehlt der Unterzeichnete feine großen Räumlichfeiten für die tägliche Jakob Becker, Miethe von 2 Thir. "Bum Romerfaal. 10856

Gutes Brod von der Armenzuhmühle per Laib 15 und 17 fr., prima Borichuß, Griesmehl, Sago, Grüneferne, Meis, Gerfie oder Graupen in verich. Sorten, Nudeln, Band und Faden, Macaroni, iowie Hülfenfrüchte: Erbien, ganze und gevollte, Linsen, große und mittel, Bohnen, große und fleine, vorzäglich fochend, alle Sorten Bogelsutter empfiehlt zu billigen Breisen. 10728

Julius Prätorius, Samenhandlung, Kirchgaffe 26. Alle Farben Maschinenseide, die Rolle zu 284 Chr. Maurer, Langgasse 2.

Französischen und englischen Unterricht ertheilt Peter Luft, Friedrichftrage 12, hinterhaus. Dietenmühle.

Römisch = irische und alle übrigen Bäder täglich.

(Romijd-irijde Baber Morgens für Berren, Radmittags fur Damen.)

Rebenstock, Mekgergalle

Ausgezeichneter Mepfelwein per Schoppen 4 fr., außer ben Saufe 1 Gilbergrofchen. 11146

Dr. Thilenius, homoopathilmer Ar31

Sprechstunden von 2-4 Uhr Nachmittags.

Piano, Instrumente aller Art und Mufitalien empfiehlt jum Vertauf und Berleihen A. Schellenberg, Lirogaffe 21. 281

Reichassortictes Munkalten-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

jum Berfaufen und Bermiethen. Ed. Wagner, Langgaffe 31, vis-à-vis dem "Abler".

Die Stuhlfabrik von Wilh, Sprengel, Rheinstraße 21 in Wiesbaden,

empfiehlt Stroks und Rohrstühle aller Art, Polsterftühle, Seffel und Kanape's, Clavierstühle, Comptoir und Labenstühle Tabourets, Fußschemel, Kindersessel und Kinderstähle, Kinden Treppen und Gartenftiible.

Französische Tapeten

in großer Auswahl und billigen Breisen empfiehlt S. Jourdan, Main, Martt 11.

in schöner Auswahl bei

C. Leyendecker & Cie.

empfehlen in Unswahl

Die Filiale des Gasapparat und Guß= werfs Mainz & Fr. Anauer, Kirchgasse Nr. 31, Ede des Manritiusplages.

Juwelen, Gold und Gilber, fowie Spigen, Uhren und

Dav. Reiling, Stadthausstraße 8 neu in Mainz. NB. Beftellungen erbitte brieflich.

Zu verkansen

verschiedene Garnituren Politermöbel, sowie einzelne Seffel Soulgaffe 5.

Leihhaustaxator W. Hack wohnt Safner

Peilhausmakter H. Reininger wohnt Lang Kinderspielwaaren in großer Auswahl zu billigen Preise g bei G. Löw, Marktstraße 28.

empfie

Fei

geräu

3.00

Œ 631 Wiene gute '

We

Mit Spe reim

1103 mid empfi

D

Café-Lager Feinst. geräucherten Rheinlachs im Ausschnitt, Michelsberg 3, 5. Philippi, Michelsberg 3, Grint. Java 30 fr., per Pfd., Speck Java 32 fr., gelber Java 34, 36, 38 fr., braumer Java 40, 42, 46 fr., Ceplon 32, 36 38, 40 fr., Sumatra 32 fr., Costarica 28 fr., selbsigebrannter Café 40, 44, 48, 52 fr. per Pfd. Sämnstlicke Sorten von reinem, früstigen Geschmad. 10675 geräucherte Makrelen, russische Sardinen, Kräuter-Anchovis, neue Matjes-Häringe, Sardellen, Sardines à l'huile C. W. Schmidt, Bahnhofftrage 12. 10700 empfiehlt Café-Schiller, ma 8283 Goldgasse 6. Cigarren empfiehlt ben geehrten herrn Rauchern zu 1, 11/2, 2, 3 fr. und höber per Stud (im Riftden entsprechend billiger) in guter abgelagerter Waare Uhr à 42 Kreuzer. 31 Kirchgasse 31 (Edhaus vom Mauritiusplay.) Touristen! Geränderte und eingemachte Täglich von Morgens 6 Uhr an: Frifche Cauermild und Fischwaaren. Restauration Dietenmühle. Geräucherte Spid-Aale, Brüden, Reunaugen, ruff. Sardinen, Sardinen & l'huile, Sardellen, Christiana-Kräuter-Anchovis, ruff. und Elb Caviar, neue holländische Matjes Baringe, Fett Baringe u. f. w. find en gros und en detail jeden Tag auf bem Martt Täglich frifden Maiwein. play Mr. 11 dahier zu haben. Fifchandler A. Degenchart. 11107 Eröffnung der Garten-Reftauration. Gußeiserne Röhren. Bute Speisen à la earte, feine Beine, Erlanger und Biener Flaschenbier, täglich frischer Manosin. Mäßige Breife, gute Bedienung. Circa 16,000 Bfund Muffenröhren von 61/2' Länge, 17" lichtem Durchmesser, per Rohr 44 Pfund wiegend; Weinwirthschaft und Restauration circa 4000 Pfund Flanschenröhren von 5' Lange, 2" lichtem Durchmeffer, fönnen zu billigen Preisen bezogen werden bei Pflug Wwe., J. Zinigraff, Dotheimerftraße 35. 19 Taunusstrasse 19. Mittagstisch zu 18, 24, 36 fr. und höher, Speisen à la carte zu jeder Tageszeit, reingehaltene Weine; bei Abnahme von 6-12 in verschiedenen Größen empfiehlt Wilh. Weygandt, Langgaffe 20 neben bem Abler, Flaschen entsprechender Rabatt. 10302 10854 Gartenmöbel lene Haringe A. Willins, Markiftraße 9. Klappstühle liefere schon von 2 fl. 12 fr. das Stüd mit F. Strasburger, Lirchgasse, Ede der Faulbrunnenstraße. find eingetroffen bet Midelsberg S. Philippi, Midelsberg empfiehlt feinstes amerit. festes Schmalz 26 fr. per Pfund. 11011 Holzkohlen-Bügeleisen, fon und prattifd, in verschiedenen Großen für Saushaltungen Aechtes und Schneider, empfehlen Bimler & Jung, Lirchgaffe, 30. Tufsteine, aus der Brauerei von porjährige trodene, find ftets gu beziehen bei Franz Erich in Erlangen J. K. Lembach in Biebrich. A. Sehirg, Schillerplay 2. 304 Bruchbander aller Art, beste Handarbeit, bei empfiehlt 10747 Carl Rossel, Marftplat 12. Gine große Baichbutte ift billig gu verlaufen bei Rufer Körnehen in der Helenenstraße. 10951 Eine elegante Rapp-Stute (Carossin), 6 jährig, fromm, eingefahren, ift billig zu verlausen. Näh. Erved. 11021 J. Gottschalk, Goldgaffe 2. Fit. Biscuit-Borichuft per Kumpf 1 fl. empfiehlt 10687 H. Philippi, Michelsberg 3. Brunnen- und Pinmpenmacher.

äder

nen.)

L.

r dem 11146

r3t

rt

21.

um

er".

gel

ichte, friible

itchen

456

456

306

21257

8=

n und

ting.

Beffel

1065

äfner

dang

Breisen

à 48 kr., Garten-Lokal.

eue Union Restau

Vorzügliche Weine, ausgezeichnetes Erlanger & Wiener Bier im Glas.

In Gast

Actio ftimu

Bor

jaft De von 1

und g 23

1110

W

mit

Mi

M

Freil

veri

6

für

4 1

tägľ

27 N

Af

empf

1099 **E** 1110

2

9 grosse Burgstrasse 9. Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.

A. Mahr Wwe. 10396

Taunusstrasse 8. esbaden.

Verzeichniss einiger Preise.

Comptoir des Soiries.

Indische Foulard-Kleider von 15fl. an das Kleid; Pompadour zu 18 fl. 40 kr. das Kleid;

Einfarbige Foulards von 1fl. 24kr. an per mètre; Toile du Japon, qualité extra, von 2 fl. 15 kr. an per mètre;

Schwarzer gekochter Lyoner Taffetas von 2 fl. 18 kr. an per mètre; Schwarzer Faille und Poult de sole von

3 fl. an per mètre; Farbiger Faille und Poult de soie von 2 fl.

48 kr. an per mètre; Schwere façonnirte Seldenstoffe von 28 fl.

an das Kleid; Taffetas Bonnet, Moire antique, Satin, Velours etc. zu sehr billigen Preisen.

Comptoir des Châles.

Französische gewirkte Cachemire-Longs-Châles, Werth 42 fl., zu 28 fl.; Französische gewirkte Cachemire-Longs-Châles pur Terneaux von 60 fl. an;

Gestreifte Cachemire-Longs-Châles zu 12 fl.; Schwarze Cachemire-Longs-Châles v. 9fl. an; Schwarze gestickte Cachemire-Châles mit seidenen Fransen von 4 fl. 30 kr. an.

Comptoir des Lainages.

Sultane chinée von 3 fl. 36 kr. an das Kleid; Gestreifte Popeline, neuer Stoff, das Kleid zu 4 fl.; Crépon granité, sehr schöner Stoff, zu 36 kr.

Sultane unie in allen Farben von 48 kr. an per mètre Schwarzer Alpaca von 36 kr. an per mètre; Farbiger Alpaca und Mohair von 42 kr. an per mètre;

Schwarze und farbige Grenadine für Costumes in reichster Auswahl und zu sehr ermässigten Preisen etc. etc.

Comptoir des Dentelles.

Lama-Spitzen-Rotondes von 12 fl. an; Indische Lama-Spitzen-Châles von 10 fl. an; doppelte

von 13 fl. an; Indische Lama-Spitzen-Jacken von 18 fl. an; Spitzen-Schirm-Ueberzüge von 1 fl. 30 kr. an; Eine sehr grosse Auswahl in allen Arten von Spitzen-Ueberwiirfen der neuesten Mustern, in schwarz und weiss, zu den Fabrik-Preisen.

Fabrikant de Soiries Rue de Bourbon No. 35 à Lyon.

Wasser-Leitungen.

Ich bringe hiermit zur Kenntniß, daß ich die Ausführung von Wasserleitungen nach Bor schrift der Baubehörde des städtischen Wasserwerks bei billigen Preisen übernehme. Bestellungen können Schwalbacherstraße 51 ober bei meinem Bater, Brunnenmeister Jacob, gemacht werden. Wiesbaden, den 27. Mai 1870.

Anton Wilhelm Jacob,

Brunnen= und Bumpenmacher.

In Folge Beschluffes der General-Berfammlung der hiefigen Ja zolge Beiwinges der General-Berjammung der hieligen Gasbeleuchungs Gesellschaft vom Heutigen können die Herren Actionäre den Betrag der für das abgelaufene Geschäftsjahr bestimmten Dividende von **Mittwoch den 8. Juni 1. J.** an **Bormittags von 9 bis 11 Uhr** bei der Casse der Gesellschaft, Friedrichstraße 40, in Empfang nehmen.

Desgleichen werden die zur Heimzahlung bestimmten Actien von dem genannten Termine an mit dem Rominalwerth eingelöst

und gegen die betreffenben Dividende-Actien umgetauicht.

Wiesbaben, ben 30. Mai 1870.

Die Direction

der Gasbelenchtungs-Gesellschaft. A. Flach.

he

aetes

Bier

0396

it

B

n

n

a;

n;

E Z

Bor

ngen

rden

Da

3.

Mittwoch den 1. Juni: Ausflug nach Walluf. Abfahrt um 3 Uhr Nachmittags mit ber Staatsbahn.

> Berein. elerztlicher

Mittwoch den 1. Juni d. I. Abends 8 Uhr: Versammlung im Cafino.

Zagesordnung : Bereins-Angelegenheiten. 140

Conferenz in Schierstein. 11019

Mittwoch ben 1. Juni b. 3.: Bortrag bes herrn Geheimerath Freiherrn von Gagern über Anftalten gu Seilungsversuchen, Pflege und Bewahrung Blödfinniger.

Dr. Schröder, Augen-Arzt,

Landhaus Ruhleben (Nerothal).

Sprechstunden von 9 bis 12 und 2 bis 4 Uhr; für Arme Mittwochs und Samstags von 2 bis 4 Uhr unentgeldlich.

Aufnahme von Patienten auch zur Verpflegung Programme gratis.

Franz Grunthaler,

Bildhauer, Nerostrasse 27, 27 Nerostrasse,

empfiehlt fich im Unfertigen von Grabmonumenten in Sandftein und Marmor und allen in fein Jach einschlagenben Arbeiten.

11090 Reroftraße 27.

Aechten alten Malaga & Madeira

11186 Conditorei von F. Schneider.

Borzügliche, reingehaltene rothe und weiße Weine von 18 fr. an per Flasche ercl. Glas, frisch vom Eis, bei 10990 Wilh. Menche, Goldgasse 21.

Ginige Glastaften werden zu fausen gesucht von 1100 G. Bouteiller, 13 Marktstraße 13. 11100

Soeben ift erichienen und in allen Buchhandlungen porrathig:

Wiesbadener Fremdenführer (Die Curstadt und ihre Umgebung)

Berausgegeben vom Cur-Berein ber Stadt Biesbaben.

4. Auflage.

Mit Stadtplan und Umgebungsfarte von Lubwig Ravenftein. Preis 24 fr.

Ed. Weygandt, Langgasse

empfiehlt fein Lager in fammtlichen

Material- & Farbwaaren, als: Arrow-Root, feinst Jamaica, alle Sorten Thee's, Chamillen, Fenchel, Lindenbluthe, Pfeffermunge z. in stets frischer Waare, Sensmehl, grün und gelb, sammtliche Dele, als: Bergamott-, Eitronen-, Zimmet-, Beilchen-, seinst parfümerirtes Haaröl, Olivenöl, Schwämme in großer Auswahl. Benzin,

Camphor, Stopfen in allens Calibern. Malaga, Sherry, Rum be Jamaica 2c. 2c.

Bayrischer Hof,

Rirdigaffe 28.

In frifder Genbung :

11108

Bayreuther Export-Bier.

Michelsberg Michelsberg J. C. Keiper,

empfiehlt: Meinschmedenben Cafe per Bfund 28, 30, 32, 36, 38, 40, 42

und 44 fr., fft. Melis im Brod per Pfund 161/9, 17, Raffinade 171/s und 18 fr.,

fft. franz. Salatol per Schoppen 22 und 24 fr., fft. Rizz. Olivenol per Schoppen 48 fr.,

prima Schweineichmalz per Pfund 26 fr., fft. Rochbutter per Pfund 32 und 36 fr.,

acht Wiener Raifermehl per Rumpf a 83/4 Pfund 1 fl. 8 fr., fft. Bisquit-Vorichuff per Rumpf a 83/4 Pfund 1 fl. und

1 fl. 4 fr., reinen Bienenhonig per Pfund 20 fr., Traubengelse per Pfund 16 und 18 fr., fft. Rübentraut per Pfund 7 fr., sowie alle Colonial &

Specereiwaaren zu den billigften Tagespreifen.

amb. Zweischen,

jehr suß und groß, per Pfund 8 fr., franz. Aepfelschnigen per Pfund 18 fr., Schweineschmalz 27 fr., Schmelzbutter 32 fr., seinfen Borichuß per Kumpf 1 fl. empfiehlt Aug. Korthener, Reroftrage 26. 11119

Press-Hefe:

Wiener Sefe per Pfund 24 fr., 16 Hollander Hefe beide Gorten von vorzuglicher Triebfraft, verfendet unter Rach-

nahme die hefenhandlung Friedrich Bender in Frankfurt a. M.

Ein großer, in Bluthe ftebenber Oleander mit neuem Rubel

Gärtner Courad Spanknebel, Rheinstraße 7.

Aerztliches Bengniß.

Die Birlung der Stollwerd'iden Bruft-Bonbone ift reizmildernd, nach Umständen trampfstillend, vorzüglich aber gelinde auflösend und beruhigend; daher die Anwendung derselben in allen catarrhalischen Hals und Brustbeschwerden und daher-rührender Heiserfeit, nicht als arzneiliches, sondern als diätisches Mittel mit Recht empfohlen werben fann.

Königl. Kreis, Stadtgerichts und Polizei-Arzt. Man findet die Stollwerd'iden Brust Bondons acht in ver-

fiegelten Badeten mit Gebrauchsanweisung à 14 fr

negelten Badeten mit Gebrandsanweitung a 1.
in Wiesbaden bei C. Acker, Hoffieferant, A. Brunnenwasser, A. Becker, Schwalbacerpraße, Aug. Engel,
Tannastraße M. Buchner, Friedrichtraße, J. Flohr, Ludolph Neglein, Metgergaffe, G. D. Linnenkohl, Ph. Nagel, Chr. Ritzel Wwe., A. Schirmer, Martt, C. W. Schmidt, F. L. Schmitt, F. Strasburger, Kirchgaffe, Cond. H. Wenz, Heh. Wald, J. B. Weil, R. Weygandt, Kirchgaffe 15 a; in Biedrich bei F. Braun, W. Kord, Steinhauer; in Hochheim bei Apoth. Ulrich; in Schierstein bei Jos. Obenheimer; in Schlangenbad bei Conditor Ad. Huber; in Schwalbach bei F. L. Mitteldorf. Taunusstraße, M. Buchner, Friedrichstraße,

Ad. Huber; in Schwalbach bei F. L. Mitteldorf.

verfauten:

Gin Inductionsapparat, mittlerer Große von Ruhm horff in Baris, mit vier Leitungsbrabten und bagu geborigen

eine neue, zweistieflige Luftpumbe gur Berdunnung und Ber-bichtung ber Luft nebit Tifc und bazu gehörigen Elementen u.;

ein Spectalapparat, portotif, von hoffmann in Paris, mit Robr, Linfe, zwei Metallstatifen, Blendtuch und Gebrauchsanweisung im Raftden und bagugeborigen Clementen ic.

eine affatische Magnetnadel unter Glasglode und bazu gehörigen Elementen w.;

acht Bellenicheiben mit Drehgestell, gur Darstellung von Baffer, Schatt- und Lichtwellen mit Gebrauchsanweifung und bagu geborigen Glementen 20

verschiedene Apparate jum demischen Gebrauch, zwei hohe Enlindergläfer mit Holzbedeln zu Gasometern, Wafferstoff-Apparaten 26.

bei Optifus C. Höhn, Langgaffe 7.

Nicht Zuubersenen

Bu verfaufen ein Kannis, gebrauchte Roghaure, ein nußbaum. Schreibpult, ein bitto Schreibtifch für Comptoir ober Bureau, ein transportabler Rochherd, faft neu, aus ber bestrenommirten Fabrit des Herrn Kaltbrenner.

Johann Haberstock, Dlichelsberg 18. 11092

Lin vermataneem

11109

umzugshalber fehr billig eine Canjeufe mit fechs ein gewöhnliches Ranape und ein Geffel, alles neu. R. Erped.

15 Stud Enten, Herbstjungen, sind im Gangen für 14 fl., im einzelnen a 1 fl. abzugeben; auch von Landhühnern werben

mehrere billigft abgelaffen. Abamsthal. C. F. Duggen. 11114 Bier noch gang neue Fenstervorsetzer find billig zu ver-

taufen Ede ber Schwalbachers und Rheinstraße, 1 Tr. Blatterftrage 11 find Weinbergepfähle und Bohnenftangen

Aleine Bebergaffe 5 2 Stiegen boch find einige Tijche, fomie veridiedene Wirthidiaftsgerathe und eine noch neue Bier-Luftdrudpumpe gu verfaufen. 10925 Schuhe und Stiefeln.

J. Dielaundannn, Langgaffe Sa,

empfiehlt sein neu hergerichtetes lager theils eigener, theils frember Fabritate, als:

Herrenftiefeln in Glanz und Wichsleder mit und ohne Doppel-Sohlen, desgleichen in Lafting und Ridleber, lettere

fußleibenben herren febr ju empfehlen; Schaft-, Zug- und Schnürftiefeln für Anaben; Damen- und Rinderftiefeln in ben verschiebenften Sor ten Leder, sowie ichwarzem und farbigem Lasting, jum Schnuren mit Clastique und jum Knöpfen;

Berren:, Damen: und Rinderpantoffeln in ichwarzem und farbigem Leder, als auch in Bluid, Stramin und Lafting; Promenaden- und Ballidinhe mit und ohne Abfat.

Mueinige Riederlage ber mit ber Gohlen-Rahmafdine gefertigten Damenichuhwaaren, foliber wie Sandarbeit, von Otto Herz und Co. in Waing.

Reparaturen werben ben geehrten Abnehmern panttlich und portommende fleinere unent gelblich bejorgt.

NB. Niederlage in allen Gorten Saushaltungeburften und Befen, Reifetoffern II. f. 10.

Breife wie befannt billig und feft.

3. Didmann, Langgaffe 8a. 9197

Schuislager von Fr. Ballhaus,

33 Webergaffe 33,

empfiehlt sein Lager in allen Sorten Schuhen und Stiefeln: Damenzeugstiefeln von 2 fl. 30 fr. an und hoher, Bantoffeln von 1 fl. 18 tr. an und bober, Kinderstiefeln in allen Sorten und großer Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Alle nicht paffende Artifel werden ichnell und gut nach Daf Fr. Ballhaus, Webergaffe 33. 10927 angefertigt.

Ein Jeder überzenge sich

von ber Qualität und angergewöhnlichen Billigfeit ber Sauhwaaren bes F. Herzog, Langgaffe 14.

herren Zug- und Schattstiefel von 4 fl. 30 fr. an. Damen Zeugstiefeln mit Abfägen von 2 fl. 12 fr. an. Kinderschube von 24 fr. an ic. ic.

Mir Solibitat und meifterhafte Arbeit wird garantirt. Reparaturen werben bestens und fleinere unentgelblich 9150 besorgt.

Maschinennähereien & Steppereien

beforgt billig und febr icon Dt. Jorg, Dichelsberg 4. 11128 10 junge Sühner und ein Dahn von vorigem Jahr find zu verfaufen. Näheres Expedition.

Mauritiusplan 3.

An und Berfauf von Dtobeln und Rleidungeftuden; sodann werben alte Möbel gegen neue umgetauscht b 10882

Gine fleine Thefe und ein Cigarrenschild zu fausen gesuch bei G. Burkhard, Michelsberg 16. 227

Beere Flaichen werden fortw. angefauft Reroftr. 19. 41078 Gin Baar Turteltauben ju verlaufen. R. Erped. 11122

G. Boutellier, 13 Mariifirage 15.

alle

āmt

423457 in 6/4 Qual 1006

91 Mai Riff 1011

1 2 Uni Mus werder mit be

u uni

10527

Da Trag 10257

Mi empfie pricht

Ein ftödige und N vermie und L

E. Lugenbühl, Marktstraße 28,

empfiehlt ihr Lager in

etla

bne tere

DOX

hnü.

nem

ing;

thine

non

lid

ten

8.

188

:In: ffeln

rten

Mas

)927

1128

find

1125

len;

1

ejucht 227

1078

1122

feinen Barifer Corfetten, gran und weiß, Crinolinen,

alle Sorten Seide, Litte, Schnur, Knöpfe, Zwirn, Satel-, Rah- und Majdinen-Garne 2c.,

ächt englische Strickbaumwolle, Hah- & Stecknadeln 30026

Hausmacher-Leinen

in % und 12/4 breit von 24 kr. die Elle an in vorzüglicher Qualität empfiehlt G. W. Winter, 10064 Bebergasse 5.

Mulblonfen, gestidte Garnituren, Kragen, Manschetten, Chemisetten, Rockgarnituren und Rüschen zc. in großer Auswahl empfiehlt M. Foreit, Kirchhofsgaffe 2. 10112

> Der große Ausverkauf 10998

Teppichen & Möbel-Stoffen

bauert nur noch bis Donnerstag Abend

Parifer Hof, Parterre, Spiegelgasse. Breife, wie befannt, fehr billig.

1 Aldlerstraße. Aldlerstraße 1.

Unterzeichnete empfiehlt fich hierburch als Rleidermacherin unter Buficherung reeller und punttlicher Bedienung. Alle Arten von Weifzeugnähereien, jowie ganze Ausstattungen

werden billigst gefertigt. Auch wird gründlicher Unterricht im Raben auf ber Maschine, mit besonderer Berücksichtigung ber Gebild- und Fein-Stepperei,

in und außer dem Hause ertheilt. Anna Courady, Ablerftrage 1.

Für Kinder=Toiletten.

Das Reueffe in Pique-Rleidden, Sütchen, Schurzen, Tragfleider, Tragfissen, Jädchen empfehlen 10257 A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Midelsberg M. Gerlich. mid Hochftätte 31

Runftwäfderin, empfiehlt ihr Geschäft für die Sommersaison ergebenst und verspricht beste und billigste Bedienung. 8581

Amnonce.

Ein in der Rabe der Gisenbahn zu Eltville ftebendes brei-ftödiges Mohnhaus, neu und elegant erbant, nebst Garten und Rebengebäuden, ist zu vertaufen oder auf längere Zeit zu vermiethen. Ausfunft ertheilt herr Baumann in Biesbaben und Burgermeifter Bott in Eftville. 10777

3wetichen-Latwerge zu 10 fr. per Pfund empfiehlt 048 J. W. Weber, Goldgasse 8.

H. Wichmann, Coiffeur,

früher am Königlichen Hof Theater in Berlin, empfiehlt seinen Salon zum Haarschneiden und Frisiren. Abonnements zu soliden Breisen, Herrn-Bernden und Toupets von 2 Thaler an. 10050

Toiletteseifen

in feinster Qualität und eleganten Baichftuden, fowie ff. Barfumerten empfiehlt gu ben billigften Breifen Fr. Schlencher, Dichelsberg 1.

Tapeten & Rouleaux

in großer Auswahl empfiehlt billigft

Chr. L. Hänser. 31 Kirchgaffe 31 (Edhaus vom Mauritiusplat).

Eine Barthie Bander für Rinderschleifen werden, um ju raumen, unter ber Galfte bes Preifes verfauft. M. Seek. Louijenstraße 16 zwei Stiegen bod.

Gardinen Galter und Teppich Fransen in schöner Auswahl bei

Eduard Kalb, Langgaffe 30. 9934

Kataplasmen, Wärmer neuester Construction, empfiehlt

Carl Rossel, Martiplat 12. 10747

Zinnjand normal

in Originaltonnen bei

Tommer 190

J. K. Lembach in Biebrich a/Rh.

Badewannen

in jeder Größe und Art zu verfaufen und zu vermiethen bei 8535 Fr. Lochhass, Spengler, Mergergasse 31.

Sochstätte 28

sind alle Sorten Stroh, Beu, Grummet, Spelzenspreu, hafer und alle Sorten Kleien in jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

Un- und Verkauf von getragenen Klei-bettwert, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stidereien, Porto-épée's x. Ellenbogengasse 11. Gerhard. 292

in allen Größen gu verlaufen bei Treppenleitern W. Sprengel, Rheinstraße 21 im hinterhaus rechts.

Gisverfauf at regor in the

in jedem Quantum und zu jeder Tageszeit billigst bei Gg. Weidig, Kirchgasse 12. 10448

H. Philippi, Michelsberg 3.

Die Brivat-Entbindungs-Unstalt von Marie Autsch, Hebamme, 8488

befindet fic Rentengaffe 4, neben dem beiligen Geift, Daing. Biegelkohlen, prima Qualifat,

find fortwährend gu begieben. G. Hahn. 9534

Ein gut fprechenber Papagat ift gu verlaufen. R. Erp. 10719

Sammtliche fath. Kirchensenioren werben gebeten, sich Mittwoch ben 1. Juni I. J. Abends 8 Uhr im Lotale bes fath. Lesevereins einzusinden. Weiland, Geistlicher Rath. 11139 aller Art, als: Gesichts-, Brust, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand und Kniegicht, Glieberreißen, Milden- und Lenden-weh u. s. w. in Paketen zu 30 tr. und halben zu 16 kr. bei 395 **Ferd. Kobbe**, Webergasse 17. Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem mein Geschäft als Maurer eröffnet habe. Um geneigten Zuspruch bittet 11162 Garl Sildner, Maurer, Wellritsftraße 18. Gigarren, gute, abgelagerte, empfiehlt G. Low, Martifirage 28 Bafferbichte, geruchlose Unterlagftoffe (gur Schonung ber Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Krante empfiehlt billigft 239Stadtseld'sches Augenwasser, vorzügliches Augen Augenentzündung, thränende Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei Ch. Maurer, Mode & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. Carl Daum, Spiegelgaffe 6. 1333 Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, bag ich von heute an wieder prima Seegras auf Dogheimerstraße 2c sind nene Mobel, als: Kommoden, ein und zweithurige Kleiderschränke, Waschfommoden mit Marmoraussat, Waschtiche und Schränken, Küchenschränke, Brand Lager habe und solches immer noch zu bem bekannten billigen Preise abgebe. tiften, polirie und ladirte Bettftellen 2c. gu vertaufen. S. Marxheimer, Leberhandlung. latjes-Häringe tenbau. Derfelbe empfiehlt fich im Bertilgen allen Ungeziefers. 289 Gutes Sauerfraut ju vert. Martiftr. 38 1 St. h. 10301 bei August Engel, Gine fleine Mange ift gu verlaufen Stiftstraße 9. Taunusstraße 2. 11160 Frankfurt, 30. Mai. Auf dem bentigen Fenchtmarkte wurde p folgenden Preisen berkauft: Waizen 12 fl. 45 ft., Lorn 9 fl. 50 ft., Gerft 9 fl. 45 ft., Dafer 8 fl. 45 ft. Frankfurt, 30. Mai. Auf dem hentigen Biedmarkte waren zuge trieben: 250 Dafen. 220 Kibe und Rinder, 280 Kälber und 300 hämmel. Die Preise festen sich: Brauerei Aassau ... "Burg Wegen Renovirung bes vorberen Biergimmers befindet fic 35 fl., 2. Qual, 1. Qual. per Ctr. Odien Rube und Rinder " 82 28-29 " die Wirthichaft auf einige Beit im - n Ralber Garten : Locale & Regelzimmer. 27 Bämmel Meteorologische Beobachtungen ber Station Biesbaden Es empfiehlt fich freundlichft 6 Uhr Seb. Aumüller. 1870. - 30 Mai. Morgens. Unaustoschliche Zeichentinte, zum Zeichnen auf Leinen, Seibe, Baumwolle n. j. w. à Fl. 71/2 Sgr. empfiehlt 323 Ludolph Neglein. Metgergasse 3. Barometer *) (Par. Linien). Thermometer (Reaumur), Dunffspainting (Par. Lin.). Relative Feuchtigfeit (Proc.). 333,92 11,8 3,90 Gin gebrauchtes, aber febr gutes Biano fieht febr billig gu perlaufen Friedrichstraße 9 im zweiten Stod. 11147 71,1 6. Windrichtung. Regenmenge pro []' in par. Nene Vatent-Laden. *) Die Barometerangaben find auf O Grad R. reducirt Sicherheitsläden für Wohngebäube, welche auch jum Aus Eisenbahn-Fahrten. Zannusbahn: Abgang: 5.45.* 6.10. 8.30. 9.40.* 10.50.* 12.5. 2.20 * 3.50*. 5.45.* 6.35. 7.55. 8.55. 10.40.* Anthinft: 7.55. 8.20 10.25. 11.37.* 1. 3.15.* 4.25. 5.12.* 6.10. 7.20. 7.55. 9.40.* 10.10.40. * Schuellzige. fiellen als Marquise eingerichtet, leicht, icon und dauerhaft sind und fic noch besonders für Schaufenster, Cassaverschlusse, Schalterfenster ic. eignen, empfiehlt Billmanns in Remideib. Die Bildergalierie (Bilhelmstraße 7, Barterre) ist täglich von Bormbtags 11 vis Rachmittags 4 libr geössnet.
Oente Mittwoch den 1. Juni
Aursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3'4 libr: Misstärmusss.
Casino. Nachmittags 3 libr: Aussing nach Walluf.
Conferenz in Schierstein Nachmittags 3 libr.
Verzelischer Verein. Abends 8 libr: Berjammlung im Casino.
Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 libr: Schreibstunde.
Irbeiter-Bildungsverein. Abends 8 libr: Schreibstunde.
Infammlicher Lefevereins.
Frankfurt, 30. Mai 1870. 395 von gebrauchten Mobeln, Betten u. Rleibern bei Fr. Sauger, Golbgaffe 21. 246 ainzer Actienbier ftets auf Lager in großen und fleinen Gebinben bei A. Momberger, Diorisftrage 7. Auch find bafelbst Ruhrtohlen und Buchenicheitholg gu jebem beliebigen Quantum gu beziehen. Eine große Auswahl Mull-Bloufen mit und ohne Band, Frantfurt, 30. Mai 1870. pon ben billigften bis ju ben feinften, empfiehlt . 376 Geld Courfe. Biftolen 9 8 ft. 45 -47 ft. 50%. 10 ft. Stiffde 9 54 - 56 .
20 Ftcs. Stiffde 9 8 28 / 29 / 28 .
30 Ftcs. Stiffde 9 8 64 - 56 .
30 Ftcs. Stiffde 9 8 59 .
30 ftcs. Stiffde 9 58 -59 .
30 ftcs. 5 5 58 -59 .
30 ftcs. 5 5 5 5 5 8 .
30 ftcs. 5 5 5 5 5 8 .
30 ftcs. 5 5 5 5 8 .
30 ftcs. 5 5 5 5 8 .
30 ftcs. 5 5 6 .
30 ftcs. Künftliche Bujen empfiehlt Carl Rossel, Martiplat 12. Gin Rlappftuhl wird zu taufen gefucht. Rah. Exped. 11142 Gin gut erhaltenes Rinderwägelden ift gu verlaufen. 11140 Räheres in der Martischule. Drad und Berlag ber 2. Schellenberg'ichen Gof-Buchbruderei in Biesbaben,

Durch ! tarirt 1 empfiel Augenwasser, porjuglidites in E wohnt Louisen plat 7 im Sei Co Con Täglide! 333 99 15,06 3.58 54 86 La K Die troffer Bit P. am 1

2 Uhr

Machun.

21,0

3.01

S.W.

10 Ubr

Abenba

124

8 85

92.43

Bechfel-Courfe

(Stit 1 Beilage.)

Bechjels of the first of the fi

Dr. Pattison's Gichtwatte, bas bewährtefte Beilmittel gegen Gicht- und Rheumatismen

> K non be empfel

11097

S

E in gro 7103 Mu Ar

10989 Da

und fo

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt Ro. 126 vom 1. Juni 1870.

Preife feft. Durch Begutachtungs - Commission tagirt und geprüft fammtliche Gegenstände. Gewerbehalle zu Wiesbaden,

Garantie ein Nahr. Mindliche und ichriftliche Beftelgeführt.

kl. Schwalbacherftraße 2 a. empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Spiegel, Teppiche ac.

in Bleiröhren und galvanisirten Gisenröhren übernehmen unter Garantie für correcte Arbeit Die Filiale des Gasapparats und Gugwerfs Mainz & Fr. Knauer,

Kirchgaffe 31, Ede bes Mauritiusplates.

Linge

Nappage.

Envoi

Costumes Confection.

nten rzen, iden-

ret

7,

dites

nende rer, 248 oden,

Mat

rand 58 58

ifen Sei

289

0301 1026

er Etr.

aden iglides Rittel.

3.22 5,06 3.58 4.86

8. 20° 10.4

Bormi

Tapis.

Nouveautés pour Dames.

lbert Hecht à Mayence, 41 Schustergasse 41.

Vastes magasins de Nouveautés pour Dames. Prix fixes, marqués en chiffres connus. Soieries la robe depuis fl. 16. — à fl. 120. Rayon spécial de Costumes depuis fl. 7. — à fl. 80. Robes sur mesure dans 48 heures. Grand choix de Confections en laine, et soie. Tont achat est livre franco à domicile.

empfiehlt fein reichaffortirtes Lager in fertigen Damentleidern, wollenen & feidenen Umhangen, Chales, Seidenftoffen ze.

Soieries Lainages.

Comptoir spécial de Deuil.

Châles Dentelles.

En gros.

En détail.

Boomrang.

Die erwarteten, verbefferten Burfhölger find foeben einge-troffen a Stud 1 fl. mit Beidreibung. Fritz Barth, Webergaffe 54.

Bitte genau auf meinen Stempel gu achten! P.S. Die Eröffnung meines Labens Langgaffe 4 findet erft am 15. Juni b. 3. ftatt.

En gros.

En détail.

ackirte Teller.

ubr i bon den billigften bis gu den feinften Sorten in jeder Große, empfehlen in großer Auswahl Bimler & Jung, Kirdgaffe 30.

nerne

in großer Auswahl empfiehlt 103 J. Zintgraff, Dotheimerstraße 35. Musterlager bei Herrn Will. Weygandt, Langgasse 20.

Arfenitfreies Fliegenpapier empfiehlt 1989 Wilh. Menche, Goldgasse 21.

Das Ritten aller gerbrochener Gegenstände wird bauerhaft M. Jörg, Michelsberg 4. 11129 und fauber besorgt von

Strophüte

werden, um damit zu räumen, zu möglichst bistigen Preisen abgegeben. Beiße Kinderhüte von 48 fr. an, ichwarze schon von 24 fr. an in moderner Form. Alle übrigen Pub-Artikel bei guter Qualität zu ganz bistigen Preisen.

10873 G. Schmidt-Diesenbach, Kirchgasse 30.

Cu-tout-cas

empfiehlt in größter Auswahl zu billigen Preisen H. Profitlich, Depgergaffe 20. 7561

Paul Hausser.

Magazin für Kolzschnikereien, Taunusstraße 9, Hotel Wirth, empfiehlt Menagekörbe für Excurfionen, Landparthien 2c.

Ein guter Rochherd billig zu verl. Taunusstr. 43. 10938 Ein wachjamer Wachtelhund gu veridenten. R. E. 11079

Muhrer Ofenkohlen

von befter Qualität find direft vom Schiff zu beziehen bei Emil Williams. 10219

Ruhrer Ofen-, Schmiede-& Biegelkohlen tonnen von heute an vom Schiffe an ber Ochfenbach wieder bireft bezogen werden. A. Momberger, Moribftrage 7. 6717

Knhrer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen

find dirett vom Schiff zu beziehen bei 5. Bogelsberger, Bahnhoffirage 8.

Ruhrer Ofens und Ziegelfohlen

find direft aus bem Schiffe gu begieben und fonnen gefällige Beifellungen bei herrn Bidel, Langgaffe 10, gemacht werben. J. H. Lembach in Biebrich.

Eine icone Auswahl prachtvoller Billa's hier und in der Rheingegend find zu verfaufen burch Commiffionar Ch. Falker, Ede ber Taunus, und Röderstraße 43, vis-à-vis bem beutschen

Ein maffin gebautes Saus, mit Garten umgeben, große Reller, ift unter gunftigen Bedingungen gu verfaufen. Rab. Erp. 10628

Ein massib gebautes zweistödiges Mohnhaus nebst hinter-gebaube, hofraum und Garten, auch für jedes Geschäft geeignet, ist unter annehmbaren Bebingungen aus freier hand zu ver-Näh. Exped.

mit großem Garten, Stall, Remise 2c. ift Weg-Näheres bei dem zugshalber zu verkaufen. Bifiger bafelbst.

Brachtvolle, folid gebaute Billa's, bier und im Rheingau, find zu verlaufen burch Commissionar It. Kraus, Ede ber Lang- und Webergaffe 34.

Die Befinung "Moolphehohe", fich eignend für Derricaftsfit, Fabrifantage oder feine Restauration, mit circa 4 Morgen arrondirtem Flächenraum, ift unter gunftigen Bedingungen gu verlaufen. Raberes bei bem Gigenthumer bajelbft.

Das Landhaus Mainzerstraße 27 ist unter gunstigen Bedingungen zu verlaufen. Mah. Wilhelmstraße 5a, 4. St. 2070

Ein neuerbautes baus mit hofraum, hinterbau und Garten ist zu verkaufen. N. E. 10756

Billiger Mobelverkauf.

Rufbaumene und tannene Tifche, Schreibjecretare, Rleiber-to Ruchenidrante, Bettstellen, fertige Betten, Matragen, und Rüchenichrante, Spiegel, Rommoben bei Joh. Haberstock, Midelsberg 18.

verraner,

gu Baffer- ober Pfublfaffer fich eignend, find gu haben bei Jos. Berberich, Louijenstraße 18.

Baulehm ift unentgelblich abzuholen Douheimeritt. 7. 8962

Schulgaffe 5.

Schulgaffe 5. Geschäfts-Eröffnung.

Meinen verehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich den wegen Lofalveranderung einige Zeit fistirten Laden heute wieder eröffne, und halte fortan eine große Auswahl

fertiaer Schuhwaaren,

sowohl in bester Qualität selbstverfertigter als auch in bezogenen, ganglich billigen Artifeln ber mich Beehrenden bestens, empfohlen Billige, aber feste Breife.

Adtungsvoll Wiesbaden, 1. Juni 1870.

Carl Kappus, Souhmader, Soulgaffe 5, früher Meggergaffe 24.

Politermöbel,

als: Kanape's nebit Stublen, Seffel und Chaise longues fin billig zu verlaufen bei

W. Sternberger, Tapezirer, Marttplat 3.

Spiegelgasse 11 sind sehr billig zu verfaufen: Dreis um vierschubladige Kommoden, Wasch, Consol-, Aleider- und Nacht schräutigen, Waschummoden mit Marmoraussätzen, ovale und andere Tische, Sessel, Schreibssühle, Bettstellen, Betten um Matrapen, sowie eine Parthie sehr billige Spiegel in Golds und Polgrahmen, ovale und andere.

3d babe gang neue bolgerne Gartenfeffel gu verlaufen per Stild 20 Sgr., bauerhaft und gut gearbeitet; ferner mehrere gebrauchte Schreibsecretar's, Bettstellen, Sprungrahmen, Benbul und Wanduhren, Tijde, Kommoden, Nachttijde, Wajchtijde mit Marmor, Beitwert, alles wohl erhalten.

Joh. Haberstock, Midelsberg 18. 10903

Reroftrage 16 find ju verfaufen : Gine Garnitur Polfter Mobel, Raunige, Schreibkommoben, Schreibtiiche, Spiegel mi Goldrahmen, ein besgl. mit vergoldetem Marmor-Trumeau, ein Gilberidrant mit Spiegel, fowie noch andere feine Bucher- und Silberichränte, ein Buffet in Rußbaum mit Spiegel, ein Aus-ziehtisch, sowie noch andere Tische, Kommode, Waschommode mit Marmoraussag, Kleiderschränte in Rußbaum und Tannen, Sopha's Stuble, Bettftellen in Rugbaum und Tannen, ein vollfianbiget frangofijdes Bett.

Ein noch im guten Buftante befindlicher Rochherd mi Baffericiff ift zu verlaufen. Nah. bei bem Berwalter be Augenheilanftalt W. Bauseh, Glijabethenftraße 9.

Rheinstraße 21 gute Bithern billigft zu verfaufen. Ein Rind wird in gute Pflege genommen. Rab. Erp. 1099 Befiern Morgen entflog ein geschädter Ranarienvogel Der Bieberbringer erhalt eine gute Belohnung Lehrstraße Parterre.

Vierloren

eine goldene Damenuhr mit Rette vom Taunus potel bi gur fatholifden Rirde. Abzugeben gegen eine febr gute B 1103 lohnung im Taunus Dotel.

Eine Lehrerin tann fofort Beschäftigung an einem Institute erhalten. Rah. Expedition.

Gin Dlabchen tann bas Rleibermachen erl. Reroftr. 26. Es wird eine altere Person gesucht, welche bie Pflege eine franken Dame, sowie bie babei vorkommenden Arbeiten über nimmt. Nah. Helenenstraße 1 eine Stiege hoch.

Jemand gesucht, ber foon knopflocher in Beifgeug mad Soutenhofftrage 1.

Bejucht gegen guten Lohn eine gefette Berjon gur Pflege wi zwei Rintern. Näheres Erredition.

Grubte Raberinnen gefucht Dambachthal 2a im 3. St. 1107

Wellr Ein 6

Ein Mari Ei Aufu

Ei 3-6 215

977 Œ auf (3)

6 perr (5 (dia) im ! 1 8 peri

6 gefu 6 Stif (8 Wir 6

ber 6 Lohi (3 Das eint 6

fant bei 0 gali

Riv ftat

arb fold (E01 alle

gei

9Rä

gef

Beubte Aleibermacherinnen finden bauernbe Beichäftigung 11033 Wellritiftraße 8. Eine Frau sucht Monatsielle. Rab. Faulbrunnenstr. 1. 11134 Stifthraße 4 ein ordentliches Monatmädden gesucht. 11124 Eine Monatfrau sucht eine Stelle für alle Arbeiten. Räberes Martiftrage 20 im hinterhause eine Stiege hoch. 11116 Ein brabes Mabden sucht einen Monatbienft, am liebsten zur Auswartung eines fleinen Kindes. Rah. Emserfix. 9, Dackl. 11095 Ein Monatmäden Morgens von 7—8 und Mittags von 3—6 Uhr gesucht Rerostraße 27 im Pinterhause. 11091 Ablerfrage 1 fonnen Dabden bas Aleidermachen erf. 11073 Ein Bügelmädden wird gesucht Goldgaffe 3. 11070 Rahmadden werden gesucht Meigergasse 25. 11149 Stellen: Gejude. Ein ordentliches Mädchen, das in der Küche erfahren ist, wird auf gleich gesucht. Näheres Michelsberg 10. 10840
Graben 3 wird auf 1. Juni ein Mädchen gesucht. 10944
Ein Mädchen, welches bürgerlich sochen und die Hausarbeit verrichten tann, wird sogleich gesucht. Näheres Erped. 10945
Ein Frauenzimmer sucht auf gleich Stelle bei einer fremden Herriches 12 foaft als Bonne ober in ein Labengeicaft. Rab. Markiftrage 12 im hinterhaus Barterre. Gine Rodin jum fofortigen Gintritt gefucht. Rah. Exp. 10883 Bur Subrung einer burgerlichen haushaltung wird eine gu-verläffige haushalterin gesucht. Raberes Expedition. 10954 Eine tüchtige Gafibofstöchin wird für ein hotel am Rhein gejucht. Raberes Dubligaffe 11. 11005 Gin braves Dienstmäden gefucht auf Mitte Juni. Raberes 11031 Stiftstraße 10 Parterre. Gesucht ein williges Hausmädden, welches auch in einer feineren Birthschaft aushelsen tann. Nah. Exped.

Cine Kinderfrau oder - Mädchen sofort gesucht. Näheres in 10981 ber Expedition d. Bt. Ein in Küchenarbeit erfahrenes Madden wird gegen guten Lohn gesucht Wilhelmstraße 19. Gin Madden vom gande, bas burgerlich fochen fann und bie hausarbeit grundlich versieht, sucht eine Stelle und fann gleich eintreten. Rah, Faulbrunnensirage 6 bei Frau Kremer. 11137 Ein ordentliches Mädchen, welches selbpständig bürgerlich tochen tann und alle Hausarbeiten versieht, tann Anfangs Juni eintreten 11131 bei Linnentohl. Ein anfianbiges Mabden wird jum Gerbiren gefucht Meiger-11130 Saus- und Bimmermadden finden fofort Stellen burch D. Cabony, Kirchgaffe 20. 11123 Eine gesunde Schenkamme sucht einen Schenkbienft. Raberes 11117 Rirchgaffe 5 Barterre. Ein Rüchenmäden wird sofort gesucht. Näh. Exped. 11118 Metgergasse 9 wird ein braves Mädden gesucht. 11120 Mortisstraße 7 wird ein braves Dienstmäden gesucht. 11086 Ein Kindermatchen von 15-17 Jahren wird gejucht Bier-11106 stadterftrage 15. Ein Mädchen, welches bürgerlich tochen fann und alle Haus-arbeiten versieht, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Rur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melben. Näheres neue 11110 Colonnade Ro. 1a. Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versieht, sucht auf den 15. Juni eine Stelle. Räh. Schwalbacherziraße 2b 2 Treppen hoch. 11102 Ein Mäden von 16-18 Jahren wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Räheres Expedition. Alte Colonnate No. 33 ein braves Dienstmäbden gefucht. 11093 Ein solites Marden, welches toden und hausliche Arbeiten verrichten tann, sowie mit Rindern umzugeben versieht, wird gesucht. Raberes Expedition.

e 5.

ben

icher

enen,

hlen.

24.

find

3.

lacht und und und

0207

n per

chrete

endul

e mit

18.

liter 1 mit

11, ciz

e mit

pha's,

ndiges 9987 mi

er de

1017 1099

ogel cape 1111

tel bit te B

hiefige 1114

ge eine

1100

mad

Gesellschafterin. Gine Dame aus guter Familie, im Rleidermachen und in häuslichen Arbeiten erfahren, sucht Stelle als Gesellschafterin ic., am liebsten auf Reisen. Näheres bei Frit Barth, obere Webergasse 54. Ein gesettes Frauenzimmer sucht zur Führung ber Haushabtung ober als Zimmerjungfer Stelle. Rah. Friedrichstraße 9 im zweiten Stod. Saalgaffe 20 wird ein Dienstmädchen gesucht. 11145 Ein junges Madchen wird für Hausarbeit gesucht Bahnhof. ftrage 8a. Gin solibes Dienstmädden wird in eine fleine Familie gesucht. Eine junge Dame, gegenwärtig in Frankfurt a. M. als erste Berkäuserin in der Kurzwaarenbranche engogirt, sucht zu ihrer weiteren Ausbildung eine andere Stelle. Dieselbe ist der Buchführung und französischen Sprache vollkommen mächtig. Näheres bei Frig Barth, obere Webergasse 54. Rah. Langgaffe 80 im Edlaben. Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 526. Ein braver Junge fann die Schlosserei erl. Wellrigftr. 11. 9732 Ein genbter Kuferburiche wird auf Stüdarbeit gesucht. Rab. 10120 Adolphshöhe. Babergehülfen gegen hohen Lohn gesucht. Ein: tritt gleich. Näheres Expedition.

Ein frästiger, sunger Mann wird in ein Hotel als Kupferpuper gesucht. Näh. Exped.

10974 11043 Ein orbentlicher, junger Mann von 16-18 Jahren wird als Dousburiche gesucht. Näh. Exped. 11045 Ein Lehrling gesucht von Louis Schweizer, Schlosser. 3098 Ein tüchtiger Gärtner sucht Stelle bei einer Herrichaft. Räheres Expedition. Gin braver Junge fann unter febr gunfligen Bedingungen in bie Lebre treten bei Ch. hermann, Maler und Ladirer, Reroftrage 13. Ein junger Auslaufburiche wird gefucht. Raberes im Babhaus gum Spiegel. Ein junger Mann, welcher bie Raltwafferbehandlung versieht, such eine Stelle als Krantenwärter. Raberes ju erfragen Goldgaffe 6 3 St. Aushilselellner für Sonntags gesucht Tannusstraße 12. 10635 Gin Herrschafts-Diener sucht eine Stelle. Abresse erfährt man in der Expedition d. Bl. 11069 Gin Mann, welcher mit Fuhrwert umgeben tann, wird gefucht Gin tücktiger Kellner mit Sprachsenntnissen, sowie ein junger Kellner und ein Hausbursche werden auf gleich gesucht. Näheres bei A. Schäfer, Friedrichstraße 18.

11064

2 wei träftige Jungen können die Eisengießerei erlernen und sofort eintreten bei Jul. Zintgraff, Dotbeimerstr. 35. 11088

Wegen Fausussänder und persönliche Sicherheit liegt pets Geldbereit bei H. Sabonn, Kirchausse 20. Stiftstraße 16. bereit bei H. Sabony, Kirchgasse 20. 11123 8000 ff. werden gegen doppelte Sicherheit auf ein Geschäftsbaus zu leihen gesucht. Näh. Exped.

Gesucht auf 1. October ein fleines Logis nebst Wertstätte für einen Tapezirer. N. Metgergasse 2 zwei Stiegen hoch. 10244 Eine gebildete Familie auf dem Lande in der Umgegend Wies. babens jucht einzelne Damen in Benfion gu nehmen. Raberes Expedition.

Gine unmöblirte Gartenwohnung von 4-5 3immern und

Bugehör wird von einer stillen Familie jahrweise gesucht. Offerten unter J. G. Z. mit Lage u. Preisangabe befördert die Exped. 11075 Eine tleine finderlose Familie sucht eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör, womöglich mit Garten. Offerten mit Preisangabe sub B. W. 182 besördert die Expedition b. 301 Rerostraße 39 wird ein Lindermadden gesucht. 11081 Die Expedition b. Bl. 11076

Gin reinliches Stubden wird gu miethen gefucht. in der Expedition d. Bl. Eine ruhige Familie fucht auf 1. October eine Wohnung von 4-5 Biecen in der Rabe der Dranienstraße, obere Rhein- ober Abelhaibstraße. Offerten unter W. 100 besorgt die Exped. 11089 Bwei Läben werden zu miethen gesucht burch H. Sadony, Abelhaidstraße 25 sind auf Juli brei vollständige Wohnungen zu verm. Rab. Morieftraße 7 bei A. Momberger. 11086 Ablerftraße 3 ift ein möblirtes Bimmer zu vermiethen. 11103 Babnhofftraße 8a ift bie möblirte Bel Stage mit ober ohne Ruce auf 1. Juni ju vermiethen. 10788 Dambachthal 6 ein möblirtes Bimmer ju vermiethen. 10763 Faulbrunnenftraße 9 eine Stiege boch ift ein möblirtes Bimmer zu vermiethen. 10782 Friedrichftrage 32 im 2. Stod ift ein einfach möblirtes Bimmer ju vermiethen. 11065 Friedrichftrage 32 ift ein Logis im hinterhaus mit Berf ftatte zu vermiethen. 11042 Gold gaffe 4 (Eingang vom Graben) eine Stiege boch rechts ift ein icon möblirtes Zimmer auf 1. Juni zu vermiethen. 5000

ift ein gaben auf 1. Juli zu vermiethen. Selenenstraße 15 find icon mobl. Zimmer zu verm. 10208 belenen fira ge 23 Bel-Etage ein mobl. Zimmer zu verm. 9403 Delenenstraße 24 im 1. Stod ift ein möblirtes Zimmer auf

Häfnergane 4

1. Juli zu vermiethen. Rirchgaffe ba ift eine möblirte Manfarbe zu vermiethen. 11087 Rirchgaffe 29 ift ein icon möblirtes Bimmer mit Balton gu vermiethen. 9508

Manergane 2 im 3. Stock

Bimmer nach ber Strafe, fein mobl., zu vermiethen. 10993 Mühlgaffe 13 im 2. Stod ein möbl. Bimmer zu verm. 11063 Dranienstraße 8 2 Stiegen hoch find 2 möblirte Zimmer zu 4918 Rheinstraße ist eine Parterre Bohnung (Subseite) von 7 3immern mit Augebor, auf ben 1. October zu vermiethen. Rab. mern mit Bugebor, auf ben 1. October gu vermiethen. 10765 bei der Expedition b. Bl. Ede ber Rhein- und Schwalbacherstraße 2a ift versetungshalber eine Wohnung von 5 Zimmern (10 Fenster Front) auf 1. Juli für 550 fl. zu vermiethen. 10932 Rheinstraße 13 ist die schön möblirte Bel-Etage mit allem Zugehör sofort zu verm. 11027 Röberstraße 4 ist eine schöne Barterre-Wohnung auf gleich zu 7080 vermiethen. Röberstraße 26 ist ein schön möblirtes Zimmer mit Rabinet 10881 zu vermiethen. Saalgasse 6, Hinterh., ein mobl. Zimmer zu verm. 11141 Saalgasse 30 ein moblirtes Mansarbezimmer zu verm. 11082 Ede ber Schwalbacher- und Faulbrunnenftrage 12 2 Stiegen hoch ist ein gut möblirtes Zimmer sofort zu vermiethen. 11085 Stiftstraße 16 ist die Parterre Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf den 1. Juli zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Webergasse 22 im Hinterhause ist ein möblirtes Zimmer nebst Kabinet sosort billig zu vermiethen. 11111 Obere Webergasse 40 eine Stiege hoch sind ein oder auch zwei freundliche, möblirte Zimmer zu vermiethen. 10926 Wellrigftraße 20 zwei Er. h. ift eine freundliche, möblirte

Manfarde zu vermiethen. 10930 Eine fehr schöne Wohnung von 5 Zimmern und 2 beigbaren Mansarden ist auf 1. Juli zu vermiethen. Rah. Exped. 11127 Bwei unmöblirte Zimmer find an eine einzelnstehende Berfon fofort zu vermiethen bei G. Bouteiller, Martiftr. 13. 11099

Landhaus Ruhleben.

Elegant möblirte Bel-Etage mit Manfarbe und Rellerraum fortigu vermiethen. Abreisehalber find in einem Landhause 1 großer Salon, 1 Speise gimmer, 4 Schlafzimmer, 2 Manjarben, Ruche, Reller getrennt ober zusammen (möblirt) billig zu vermiethen. 10878

(F)

u Dro

Sell

gebr

für

OR E

8 22.

Wat

in b berer

Bahl

ande

ber

bie i

9 fe

und

wähl

bie

word

(nad)

berfel

mehr

eine

claffe

Babl

Di Einze Bahl

2

reis

Ober

Bahl

Stab

und l

Di

B poffitt

Di

Di

Di W

280

m

Die Billa des Herrn Feldmaricalllieutenants v. Zie miety, Gartenstraße 12, ist möblirt sogleich zu vermiethen. Herr Oberappel.-Ger.-Procurator Dr. Großmann, Louisenplag 2. wird die Gefälligfeit haben, nabere Ausfunft zu ertheilen. 10885

xaden zu vermiethen

auf den 1. Juli mit oder ohne Wohnung Nengaffe 14 bei M. Deimann.

Ein reinlicher Arbeiter fann Logis erhalten Steingaffe 21 eine Stiege boch links. Manergaffe 17 tonnen zwei Arbeiter Logis erhalten. 11025 Ein reinlicher Arbeiter tann Schlafftelle erhalten Rirchgaffe 20 im Hinterhaus, britter Stod links. 11135 Ein Arbeiter kann Schlafstelle erh. Ablerstraße 19 3, St. 11121

Ein reinlicher Arbeiter tann Schlafftelle erhalten Reroftrage 15 im hinterhause. 11066

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unsere geliebte Frau, Mutter, Tochter, Schwiegers tochter, Schwester und Schwägerin, Louise Baum, geb. Krebs, am Montag Mittag um 1/22 Uhr nach furzem Leiden sanft in bem Berrn entschlafen ift.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß bie Beerdigung Mittwoch Nachmittag um 4 Uhr von Erbach aus stattsindet. Um stille Theilnahme bitten

Wachholderhof bei Erbach, 31. Mai 1870. Die trauernden Sinterbliebenen.

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche an bem ichmerglichen Berlufte unferer nun in Gott rubenden Mutter, Schwieger- und Großmutter, Elise Höser, geb. Lambrich, so innigen Antheil nahmen und fie ju ihrer letten Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit unseren tiefgefühlten Dank.

Die trauernden Sinterbliebenen.

7676